

BRUGG: 30 Jahre Bodyline

# Viel mehr als «ächli schminke»

1985 zog Andrea Neubauer aus, um die Kosmetikwelt im Sturm zu erobern. Heute darf sie auf eine beeindruckende Erfolgsgeschichte zurückblicken.

Patricia Schoch

Die Gäste strömen ins Kino Odeon – Kunden, geschäftliche Partner, Bekannte, Freunde, Familie – alle möchten sie gratulieren zum Geburtstag von Bodyline. Andrea Neubauer strahlt. Mit ihrem vierköpfigen Team hat sie heute eine besondere Leistung zu feiern: Seit 30 Jahren setzt sich die Kosmetikunternehmerin für eine gesunde und gepflegte Haut ihrer Kunden ein. Es herrscht eine heitere und ungezwungene Atmosphäre: Andrea Neubauer begrüsst jeden ihrer Gäste persönlich zur Jubiläumsfeier, die ganz im Zeichen von «1001 Nacht» gestaltet wurde: Zum Apéro gibt es orientalische Häppchen, und anschliessend sind die Gäste zur Filmvorführung von «Caramel», einem libanesisch-französischen Spielfilm rund um einen Schönheitssalon in Beirut, geladen. Doch zuerst plaudert Moderatorin Joana Ferreira ein bisschen aus dem Nähkästchen. Schliesslich gibt es einige beeindruckende Fakten aus der Geschichte von Bodyline und dessen Gründerin zu berichten: Nach einer Ausbildung zur medizinischen Praxisassistentin war Andrea Neubauer schon früh klar, wo ihre berufliche Zukunft sein



Das Bodyline-Team (von links): Rebecca Brotschi, Andrea Neubauer, Joana Ferreira, Sarah Haas, Beatrice Boliger und Michelle Napoli

sollte. Die Welt der Kosmetik faszinierte die junge Windischerin – genauso wie die Medizin, der weisse Kittel und der typische Praxis-Geruch nach Aceton und Alkohol. In einer Kosmetikfachschule in Zürich absolvierte die aufstrebende Geschäftsfrau ihre erste Ausbildung in der Fachrichtung – zahlreiche weitere sollten in den Jahren darauf folgen. Ihren ersten selbstverdienten Lohn nach der Lehre investierte Neubauer in einen eigenen Kosmetiksalon. Beschränkte sich dies zu Beginn noch auf einen Liegestuhl im elterlichen Einfamilienhaus, so folgte schon bald das erste «richtige» Lokal in einem umgebauten Bauernhaus in Villnachern. Wenige Jahre

später war dieses bereits zu klein geworden und grössere Räume in Hausen wurden bezogen. 2002 erfolgte dann der Umzug nach Brugg, an den Stahlrain 8, wo sich das Unternehmen bis heute auf Räumlichkeiten von 140 m<sup>2</sup> erstreckt. Neben dem Titel zur eidgenössisch geprüften Kosmetikerin EFZ absolvierte die Fachfrau früh den Lehrmeisterkurs und bildete die ersten Lernenden aus. Es folgten Weiterbildungen und Spezialisierungen in unterschiedlichen Richtungen: So erwarb Neubauer den eidg. Fachausweis für medizinische Kosmetik, ist seit 2012 im Vorstand des Schweizer Fachverbands für Kosmetik SFK, dort für das Ressort Höhere Fach-



Dias im Hintergrund zeigen die Geschichte von Bodyline von 1985 bis heute

Bilder: pas

prüfung/Qualitätssicherung zuständig, zugleich in der Fachprüfungskommission des Kantons Aargau und nimmt jährlich Lehrabschlussprüfungen der Kosmetikerinnen ab. Ehrenamtlich hilft sie für die Stiftung «Look good feel better» als Teamleiterin, wo sie Schminkkurse für Krebspatientinnen im Kantonsspital Baden gibt. In den letzten Jahren vertiefte die Expertin ausserdem ihre medizinischen Massagekenntnisse. Dorn/Breuss und manuelle Schmerztherapie ergänzen das heutige Angebot.

Die Ausbildung von kompetentem Fachpersonal ist der Unternehmerin sehr wichtig – mehr als 23 Lernende hat sie mittlerweile ausgebildet. «Die

medizinische Kosmetik wird oft unterschätzt», sagt Neubauer, «viele denken, das sei einfach «ächli schminke.» Um dem schlechten Image entgegenzuwirken und in die Zukunft der Kosmetik zu investieren, hat Andrea Neubauer vor einiger Zeit die «Beauty Academy by Bodyline» aufgebaut und betreut in ihrem Unternehmen vier Lernende. «Wie ist sie denn so als Chefin?», fragt Moderatorin Ferreira diese. «Schon streng, aber auch lustig, immer fair und eine Super-Ausbildnerin», so die Antworten. – «Die habens schon nicht immer einfach mit mir», wiegelt Neubauer hingegen ab. «Schliesslich müssen sie meine Energie aushalten!»